

Denkmale – Voller Energie



22. Mai 2023

14.30–16.00 Uhr

Podiumsdiskussion auf den Berliner Energietagen 2023
veranstaltet vom Deutschen Nationalkomitee für
Denkmalschutz und dem Landesdenkmalamt Berlin

Welchen Beitrag können Denkmale in der Energiewende leisten? Wie kann eine **Balance** zwischen der Bewahrung kultureller und ästhetischer Werte und notwendiger Maßnahmen zur Klimaneutralität gefunden werden? Wie kann die **Integration** regenerativer Energieerzeuger in unsere historischen Stadtbilder gelingen? Welche **Transferleistungen** bietet die Denkmalpflege für eine klimagerechte Bauerhaltung?

Renommierte Expertinnen und Experten aus Praxis, Forschung, Verwaltung & Politik diskutieren, wie die Transformation in unseren historischen Städten hin zur urbanen Resilienz gelingen kann, welche Energie hierfür bereits in Denkmälern steckt und wie Denkmale und regenerative Energien am besten zusammenkommen.

Podiumsteilnehmende:

Daniela Billig, MdB, Fraktion BÜNDNIS 90/
Die Grünen im Abgeordnetenhaus von Berlin,
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende und
Sprecherin für Kultur sowie für Denkmalschutz
und ökologische Quartiersentwicklung

Prof. Elisabeth Endres, Institut für Bauklimatik
und Energie der Architektur der Technischen
Universität Braunschweig, Leiterin

Dipl.-Ing. Nicolas Kerz, Bundesinstitut für Bau-,
Stadt- und Raumforschung, Referatsleiter
Grundlagen und Systematik des nachhaltigen
Bauens

Reiner Nagel, Bundesstiftung Baukultur,
Vorstandsvorsitzender

Dr. Christoph Rauhut, Landesdenkmalamt
Berlin, Landeskonservator und Direktor sowie
Sprecher der Projektgruppe „Denkmalschutz
ist aktiver Klimaschutz“ des DNK

Moderation:

Nicola Halder-Hass, Bricks & Beyond GmbH,
Vorsitzende der Arbeitsgruppe „Denkmal-
pflege, Stadtentwicklung, Umwelt“ des DNK

22. Mai, 14.00 – 16.30 Uhr
Ludwig-Erhard-Haus (Raum H)
Fasanenstraße 85, 10623 Berlin
Kennung: P.361



**Aktuelle Informationen
und Anmeldungen über die
Webseite der Energietage:**
www.energietage.de

Veranstaltet von:



DNK
Kulturerbe in Bewegung
Deutsches Nationalkomitee
für Denkmalschutz

In Kooperation mit:

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG



**Technische
Universität
Braunschweig**